

# Was dich nicht umbringt macht dich nur stärker

Von KagoxSess

## Kapitel 13: Dämonen

### Kapitel 13. Dämonen

An diesem Abend erfährt Kagome das der Fremde von heute Morgen ein Botschafter war. Er überbrachte die Nachricht von dem Lord des Südens, das er und sein Gemahlin vorbeikommen. In der Botschaft (dem Brief) wurde zu dem erklärt, dass die beiden vorbeikommen um den Tod der Lady zu beklagen und nach dem "Rechten" zu sehen. Sesshomaru teilt der Miko allerdings die wahren Absichten des Lords mit. Der Lord des Südens hat eine Tochter die er mit Katzuro vermählen will.

Kagome versteht nicht recht wie das gehen soll. Sie hat gehört das sich Dämonen nur mit ihrem Seelenverwandten vermählen.

Der Lord kann an ihrem Blick erraten, was sie weiß und was sie nicht versteht.

Kagome glaubt einen kleinen Seufzer zu hören, bevor Sesshomaru es ihr erklärt. Das ganz läuft so, wenn man jungen Dämonen sehr früh jemanden vorstellt (das bedeutet wenn das "innere Biest" noch nicht erwacht ist) und die beiden eine gewisse Zeit miteinander verbringen lässt, passiert es fast immer das das Biest sich an diese Person gewöhnt und als Gefährte annimmt. Es ist eher selten für Dämonen den wahren Seelenverwandten zu finden und so überbrückt man das ganze. Des weiteren deutet er auch an, das bei adligen ausgewachsenen Dämonen meist nur für Status geheiratet wird. Unter ganz selten Bedingungen, der den das Biest erwählt, also der der am nächsten am Seelenverwandten ist.

Kagome ist entsetzt als sie hört das Katzuro so vermählt werden soll. Versteht sie das jetzt richtig? Sie wollen den innerem Dämon vorgaukeln die Partnerin gefunden zu haben um ihre Macht zu erweitern? Das ist ja als würde man seinem leeren Magen Watte, statt etwas zu essen geben nur um sich satt zu fühlen und somit dünner zu werden. Das ganze ist einfach nur furchtbar! Die Miko sagt eine ganze Weile nichts und wird von Sesshomaru ihren Gedanken überlassen. Nach einer kurzen Zeit sagt sie ihm das sie darüber schlafen muss und legt sich hin.

Die ganze Nacht über kann Kagome nicht schlafen. Sie muss immer wider daran denken das Sesshomaru seinen Sohn mit dieser Prinzessin verkuppeln möchte. Doch irgendwie klingt das ganze falsch. Das will nicht so ganz in ihren Kopf. Es gibt bestimmt einen Grund warum er es ihr erklärt hat. Nur welchen? Und es gibt bestimmt auch eine logische Antwort auf all das. Es muss eine geben! Im Kopf geht Kagome das Gespräch, oder eher die Ansage noch mal langsam und mit kühlem Kopf durch. Der Lord des Südens kommt und will Katzuro mit seiner Tochter vermählen. Moment.

WILL? Ist Sesshomaru damit nun einverstanden oder nicht? Es geht ihm natürlich nicht um Macht, die hat er ja schon, aber will er das sein Sohn so verkuppelt wird?

Weiter im Text. Die beiden müssen dann eine gewisse Zeit miteinander verbringen und das Biest gewöhnt sich dann an diese Person. Was der Miko auffällt ist das der wehrte Lord das Wörtchen fast benutzt hat. Er sagt das es FAST immer dazu kommt das das Biest diese Person als Partner wählt. Will er damit nun sagen das er hofft das es nicht passiert? Des weiteren hat er ihr auch erklärt das ERWACHSNE Dämonen anders vermählt werden, da das Biest schon erwacht ist. Will er damit ausdrücken das er Katzuro diese Möglichkeit bieten will? Vielleicht hat er ja doch eine fürsorgliche Seite.

Katzuro kuschelt sich wieder an sie und Kagome muss lächeln. Der Kleine ist zu süß. Aus Sesshomaru wird sie nicht schlau aber sie muss ihre Ansicht korrigieren. Der leere Magen der mit Watte gefüllt wird um dem Kopf vorzugaukeln das er satt ist, ist nicht der richtige Vergleich gewesen. Es ist eher so, ... das der Magen langsam an etwas gewöhnt wird was er nicht so gerne hat, um wenigstens etwas im Magen zu haben und nicht leer aus zu gehen.

Sesshomaru erwartet von ihr auch weder eine Meinung noch eine Ablehnung. Er hat sie lediglich darüber informiert das es so ist. Es war eine Auflistung von Tatsachen. Nicht seine Meinung oder seine Vorstellung wie es ablaufen wird. Der Lord wird schon wissen was er macht. Sie muss ihn nur danach fragen. Genau. Mit dieser Erkenntnis ist Kagome froh weiter darüber nachgedacht zu haben.

Der Lord hat der Miko während er gesprochen hat angesehen was sie davon hält Katzuro so zu verheiraten. Er war beeindruckt als sie ohne zu Meckern einfach gesagt hat, dass sie darüber nachdenken muss. Die Miko hat sich wirklich stark verändert. Er merkt das sie die ganze Nacht über wach bleibt. Dadurch das Kagomes Aura hin und her schwankt, auch wenn es durch ihre Barriere nur schwach zu spüren ist, kann er auch nicht schlafen.

Am morgen setzt sich Kagome wider hin und steckt sich. Sie sieht kurz zu Katzuro und danach neben sich. Sesshomaru ist nicht mehr da. Wann ist er verschwunden? Sie war doch die ganz Nacht über wach. Als sie aufstehen will um nah ihm zu suchen, bemerkt sie das sie Katzuro damit weckt. Kurz überlegt sie ob sie ihn wecken soll, doch will sie damit noch warten. Der Kleine wird sein ganze Energie für den anstehenden Besuch brauchen. Das Gespräch kann sie auch noch später führen.

Mariko kommt nicht viel später um den Prinzen zu wecken und zurecht zu machen. Kagome sieht die Gelegenheit mit seinem Vater zu sprechen, doch die Dienerin hält sie davon ab. Mariko erklärt ihrer Freundin das das ganze Schloss mit den Vorbereitungen auf die Gäste beschäftigt ist. Auch der Lord. Er gibt Anweisungen, kontrolliert und ist ein wenig genervt. Es wäre keine gute Idee ihn jetzt zu stören.

Kagome nimmt ihren Rat an und macht sich auf den Weg in ihr kleines Zimmer. Während Mariko sich um Katzuro kümmert, will Kagome niemandem im Weg stehen. Mit ihr verdichteten Barriere geht sie an der Küche vorbei, nimmt den kleinen Korb der für sie bereit steht und geht damit in ihr Zimmer. Dort angekommen weiß Kagome nicht mehr was sie tun soll. Ziemlich gelangweilt editiert sie etwas. Sie hat schon lange nicht mehr meditiert. Währenddessen fällt ihr ein das ein Lord kommt und das diese Person im gleichen Rang steht wie Sesshomaru. Der gleiche Rang bedeutet gleiche Wahrnehmung. Er könnte sie bemerken. Oder die Lady des Südens. Dämonen tragen nicht umsonst diese Titel. Bei Menschen sind diejenigen die in die

Familie geboren wurden auch automatisch König. Bei den Dämonen sieht das etwas anders aus. Die schwachen werden ausstoßen und die stärksten sind die Herrscher. Schwache Thronfolger werden einfach getötet, selbst von den eigenen Wächtern oder Dienern. Die Lady dient meist nur dazu die Macht von einem Reich mit einem anderen zu verbinden. Stirbt ihr Mann allerdings und sie ist schwach wird sie auch getötet, daher werden stärkere Gemahlinnen bevorzugt.

Kagome muss also überprüfen, ob die Besucher ihre Barriere bemerken oder nicht. Wenn, dann muss die für den Zeitraum des Besuchs vom Schloss fernbleiben. Sie könnte ja etwas umherreisen und den Dörfern aushelfen.

Katzuro kommt zu ihr, nach dem er angezogen ist und gefrühstückt hat und will sich bei ihr verstecken. Kagome ist neugierig vor was oder eher wem. Der junge Prinz soll von seinem Lehrer ein Auffrischung über alle Benehmens Regeln bekommen. Dem gefällt das aber ganz und gar nicht. Es ist ihm zu langweilig. Kagome muss sich mal wieder daran erinnern das Katzuro höchstens 6 Jahre alt ist. Ein Kind! Sie versucht Katzuro zu erklären wie wichtig dieser Besuch für seinen Vater ist. Erstaunlicher weise gibt der Kleine sich recht schnell geschlagen und geht zu seinem Lehrer. Dieser sorgt sich schon um ihn und gibt ihm ein Donnerwetter als der Junge bei ihm auftaucht.

Kagome konnte es nicht über sich bringen, dem Kleinen zu sagen das sie vielleicht für eine Weile weg gehen muss. Er ist ihr schon zu sehr ans Herz gewachsen. Das sollt eigentlich nicht passieren. Irgendwann muss sie die beiden wieder verlassen. Das fällt ihr jetzt schon so schwer, wie wird das dann erst wenn sie noch länger hier bleibt.

Die junge Frau besorgt sich Gedankenverloren einen schwarzen Umhang und zieht ihn an. Der Umhang geht bis zum Boden und hat sogar eine Kapuze. Sollte einer der Besucher durch ihre Barriere sehen können, sieht derjenige nur eine Person in einem schwarzem Umhang. Und nun? Sie weiß nicht wann die Gäste kommen und alle anderen sind beschäftigt. Kagome kontrolliert ihren Rucksack und meditiert noch etwas, bevor sie etwas im Schloss umherläuft. Die Diener wuseln durchs Schloss, hier und da wird noch geputzt und alle sind gestresst. Sie geht in den Garten, setzt sich in die Sonne und überwacht Sesshomaru Aura. Die Miko hat sich überlegt, dass die Gäste ihre Aura wahrscheinlich etwas unterdrücken, da sie sich auf Sesshomarus Land bewegen und keine Aufregung erregen wollen. Doch Sesshomarus Aura wird sich ändern. Ob sie nun schwächer oder stärker wird, vielleicht schwankt sie auch nur kurz, doch genau das wird sie merken.

Es wird Mittag und Kagome schaut bei Katzuro vorbei. Er ist raus geputzt und sitzt noch in der Bibliothek. Sie fragt ob es nicht Zeit ist etwas zu Essen und erschreckt die beiden damit. Der Lehrer stimmt ihr zu und der Prinz ist froh eine Pause zu bekommen.

In der Küche laufen die Vorbereitungen noch auf hochturen. Da sie so beschäftigt sind, sagt Kagome ihnen das sie sich Zeit lassen können ihnen das Essen zu bereiten. Im ganzen Schloss wird noch geputzt, geschmückt und geräumt. Um niemanden zu stören essen die beiden im Garten. Es wurden schon Kissen und ein Tisch raus gestellt und darauf wird ihnen das Essen serviert. Katzuro und Kagome freuen sich draußen über das schöne Wetter. Die Miko will natürlich alles darüber wissen was der Schüler wiederholt hat und so spielen die beiden beim Essen das sie hochnäsige Adlige sind. Die beiden lachen sehr viel. Katzuros Lehrer kommt hinzu und schließt sich ihnen an, nachdem Kagome ihm erklärt hat das Spielerisches lernen für Kinder leichter ist als bloße graue Theorie.

Dann dauert es nicht mehr lange und Katzuro wird von Mariko abgeholt. Daran hat die junge Frau gar nicht gedacht. Der junge Prinz muss schließlich auch bei der Ankunft

des Lords anwesend sein. Die Dienerin geht eiligen Schrittes voran und die beiden folgen ihr. Kagome hat sich ihre Kapuze übergezogen und steckt auf dem Weg zum Tor so viel Energie wie möglich in ihre Barriere. Mariko hat sie bis an das Tor geführt und geht wieder. Sesshomaru steht schon da, er ist auch etwas rausgeputzt. Katzuro stellt sich neben seinen Vater und Kagome stellt sich hinter den beiden, etwas abseits an die Wand.